

Verlangt und kauft **SKINNER'S**

die beste Sorte
MAKKARONI
36 Seiten-Rezeptbuch frei.
Skinner Mfg. Co., Omaha, Neb.
Größte Makkaronifabrik in Amerika.

Ueberzeugen Sie sich selbst!

Ob das Fremont
Pilsener u. Hofbräu

nicht das beste Bier ist an
Reinheit, Güte und Geschmack

Es ist nach echt altdentscher Methode gebraut
und deshalb
Klar, perlend, erfrischend

Frage immer danach!
Haltet eine Riste daheim!

Fremont Brewing Co.

Fremont, Neb.

RICHTIGES PIANO-STIMMEN

bedeutet mehr als nur das Anziehen der Drähte und Anbringen der Nadelblöcke. Es umschließt eine genaue Prüfung des Instruments und die nötige Reparatur kleinerer Mängel. Ein guter Stimmer tut dies alles.



Chas. H. Thatcher

1908 Harney Str. Tel. D. 5019.
Agent für Abrahams Schach Pianos.

DRS. MACH & MACH, die Dentisten

Die größten und best ausgestatteten Zahnärzte Offices in Omaha. Spezialisten in allen Arbeiten vorhanden. Empfangsraum. Wichtige Preise. Porzellanfüllungen genau wie Zahn. Instrumente werden nach jedem Gebrauch sorgfältig sterilisiert. Schreiben Sie um freie Probe von Sani-Pyox-Hyorthoa Kur.

3. Stock, Paxton Block, OMAHA

OMAHA

Hat ein neues Hotel, das von keinem im Lande übertroffen wird.



Seine Preiswahl ist solche, daß jeder sich das Absteigen dort erlauben kann.

Es ist feuerfester—können Sie mit gutem Gewissen anderswo absteigen?

Europäischer Plan
300 Zimmer mit Bad

Leitung:
Abraham Burbank

HOTEL FONTENELLE

Beachtet bei Einläufen nicht, daß jede Unterstüßung der deutschen Leitung auch eine Kräftigung des Deutschhums ist!

Die Erhaltung der deutschen Persönlichkeit u. Sprache in Amerika

Von Arthur Brisbane, Redakteur des New York American.

Das ist die Pflicht einer großen Gruppe guter amerikanischer Bürger.

Volk und Recht und Ueberwinder
Weshalb zu jeder Zeit,
Dochtes Glück der Erdenkinder
Sei nur die Persönlichkeit.

Personlichkeit ist das, was im Verlaufe von Hunderten von Jahrhunderten aufgebaut worden ist.

Das Volk der Vereinigten Staaten besteht zum Glück für seine Zukunft und Gegenwart aus Persönlichkeiten von allen Teilen der Welt. Sie schickte die Kräfte hierher, die sich der Unterdrückung widersetzen, die Beschwerden der Natur bekämpfen und den Menschen aus dem Joch, was einst ein Tier war.

Ein starker Grundzug der Persönlichkeit ist der Kampf-Instinkt, die instinktive Empörung gegen rivalisierend sich einmischende Persönlichkeiten.

Davon haben die Amerikaner, welche in dieses Land das große Geschenk deutscher Persönlichkeit mitbrachten, kürzlich viele Beweise gehabt.

Der Mann englischer Abkunft, der in dem Kriege mit England sympathisiert, hat es bitter und offenkundig übel genommen, daß amerikanische Bürger mit dem Lande ihrer Geburt sympathisieren, wenn dieses Land Deutschland ist.

Die Angehörigen der in dem großen europäischen Krieg vertriebenen Nationalitäten drücken ihre eigenen Ansichten und Gefühle vollkommen frei aus, zeigen aber zu gleicher Zeit Feindseligkeit gegen die Personen deutscher Abkunft, die das selbe Recht für sich beanspruchen.

Die vorliegende Zeit fordert von dem Manne, der deutsche Persönlichkeit, Kraft und Beharrlichkeit nach Amerika mit herüber gebracht hat, Geduld. Er muß warten, ohne dabei seine Rechte aufzugeben.

Er weiß, daß die größten menschlichen Kräfte durch den Krieg aufgerührt wurden. Er weiß ferner, daß Argumente nutzlos sind. Niemand kann ihm das Mitgefühl für das Land seiner Väter austreten. Er selbst ist jedoch nicht in der Lage, die anderen von der Tatsache zu überzeugen, daß es unbillig ist, ihm ein Recht zu verweigern, das jene anderen für sich selbst in Anspruch nehmen.

Man sollte am besten etwa folgendenmaßen sprechen:
Sie bewundern Lafayette, den Franzosen, der in dies Land kam. Nehmen wir an, er wäre hier geblieben, daß er, sein Sohn oder Enkel erlebt hätten, daß Frankreich gegen die größten europäischen Mächte Krieg führte. Glauben Sie, daß er nicht mit Frankreich, dem Lande seiner Vorfahren, sympathisiert hätte?

Würden Sie ihn nicht verachtet haben, wenn er solches Mitgefühl nicht gezeigt hätte? Der Mann, welcher für sein Vaterland, für das Heim seiner Vorfahren keine Liebe in das neue Land mitbringt, bringt wenig, was beizubehalten ist.

Der italienische Freiheitskämpfer Garibaldi lebte hier geachtet und bewundert.

Zweifelt jemand, daß seine Sympathien Italien gehören würden, wenn er heute noch lebte?

Bewundert jemand, daß er diesen Gefühlen auf jedem gesetzlichen und schicklichen Wege Ausdruck geben würde?

Seine Söhne haben mehr getan, als dem Lande ihres Vaters Sympathien zu zeigen. Sie sind nach Italien zurückgegangen, um in den Reihen der italienischen Armee zu kämpfen.

Bezeichnet das wirklich, daß sie hinfür nicht wert sind, gute amerikanische Bürger zu sein?

Bezeichnet es nicht im Gegenteil, daß der Mann, dessen Herz und Sympathien ihn zu diesem Mitgefühl für das Land seiner Geburt oder Vorfahren zwingen, ebenso warm mit unserem Land empfinden würde, wenn es in Not geriete?

Wäge jeder Amerikaner sich die Frage vorlegen: „Wenn ich in erster, zweiter oder dritter Generation als amerikanischer Abkömmling in einem anderen Lande lebte und hörte, daß Amerika von mehreren Großmächten zugleich angegriffen werde, würde mein Herz nicht für Amerika schlagen? Und was würde ich von den Kachbarn denken, die mir sagen wollten: „Du hast kein Recht, dich für Amerika zu interessieren, da du ja hier lebst. Zufälligerweise sympathisieren wir mit den Feinden Amerikas, folglich mußt du das gleichfalls tun.“

Es ist das Unglück, daß es nicht die Sympathie der amerikanischen Deutschen für das Land ihrer Abkunft ist, die gewisse Bürger dieses Landes irritiert. Es ist vielmehr, so absurd dies auch klingen mag, der Umstand, daß die Bürger deutscher Herkunft nicht mit den Feinden Deutschlands sympathisieren wollen.

Jeder intelligente Mensch weiß, daß die Persönlichkeit eine Kraft ist, die sich Generationen hindurch entwickelt und viele Generationen überlebt. Mit der einen Persönlichkeit hat sich eine Liebe für Frankreich verwoben, die Hunderte von Generationen in den besten Typen nicht zerstören konnten.

Ebenso verhält es sich mit der Liebe des Deutschen für seine alte Heimat. Er kennt sie und ist stolz auf sie. Er muß die Verhältnisse geduldig ertragen — das ist ein Teil seiner Pflichten — und anderen die Anerkennung ihrer Persönlichkeit gestatten, ohne sich von ihnen gefallen zu lassen, daß sie ihn kontrollieren oder ihm etwas vorschreiben wollen, — wie die Betreffenden dies ja zu tun versuchen.

Bessere Tage werden eine klarere Aussicht bringen.

Zugewandten ist es Pflicht und Beruf derjenigen, die jetzt mißverstanden werden, unserem Lande fortgesetzt diejenigen Kräfte zu widmen, die sie von Deutschland mitbrachten.

Wenn diese von Deutschland, Frankreich, Schottland, Irland und allen anderen Ländern eingeführten Kräfte nicht nötig gewesen wären, wenn der eingeborene Indianer hätte liefern können, was das Land brauchte, dann wäre die Einwanderung überflüssig gewesen.

Dieses Land brauchte die deutsche Persönlichkeit und ist glücklicherweise empfangen zu haben, und es ist die Pflicht der Deutschen, diese Persönlichkeit und die deutsche Sprache aufrecht zu erhalten, wenn sie in den Geist des nationalen Lebens in den Vereinigten Staaten eindringen.

Erklärt Euren Kindern den deutschen wie auch den amerikanischen Standpunkt — beide sind ihr Erbe.

Reicht sie sowohl die deutsche als auch die englische Sprache. Verkauft sie nicht der intellektuellen Anreicherung, der geistigen Waffe, die eine zweite Sprache ihrem Besitzer verleiht.

Reicht sie die Glorie des Landes ihrer Väter, seine Literatur, seine Kämpfe und Eroberungen. — Und ihr werdet sie mit erhöhter Berehrung für die Erzeugnisse und Ausrichtungen unseres Volkes erfüllen.

Hm. F. Rappich, Advokat.

Praktiziert in allen Gerichten des Staates und der Ver. Staaten. Schreibt Testamente aus, besorgt Verfügungen und sieht Abstrakte durch; steht, daß Testamente im Nachlassenschaftsgerichte geordnet werden. Besorgt Vollmachten und zieht Erbschaften in irgend einem Teil der Welt ein. Kollektiert Ausstände. Spricht Deutsch und ist öffentlicher Notar. 348 Omaha National Bank Gebäude, Omaha, Nebraska.

Häfelbuch No. 4.



Die neuesten und originellsten Muster in Spitzen, Babykleidern, Einlagen und hergeleichten werden alle in diesem Buche gezeigt.

Alle Häfelstiche, welche gewöhnlich gebraucht werden, sind darin enthalten und erklärt. Die Muster sind groß und die Anweisungen klar und deutlich. Ein jeder kann, und wenn auch erst ein Anfänger, ein Meister im Häfeln werden beim Gebrauch dieses Buches.

Jedes Muster ist abgebildet und erklärt in der einfachsten Weise, so daß ein jeder ohne Ausnahme schöne Häfelarbeiten anfertigen kann. Wenn Sie auch noch so viele Bücher haben, dieses übertrifft alle bisher da gewesenen.

Zu 11c per Buch. Zu besteller durch die „Omaha Tribune“, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.



An die Geschäftsleute von Omaha und Umgebung!

Wir haben oft das Verlangen, mit jedem einzelnen Mann persönlich zu sprechen, mit dem wir in geschäftlicher Verbindung stehen. Dies würde zu einem besseren gegenseitigen Verstehen führen und der Erfolg würde nicht ausbleiben.

Leider machen aber die sich stets mehrenden Geschäftsverbindungen, die für den Aufschwung eines jeden Geschäftes unumgänglich notwendig sind, einen derartigen Verkehr unmöglich.

Auf jeden Fall wollen wir Sie aber wissen lassen, daß wir Ihnen für das uns zugewandte Geschäft äußerst dankbar sind und uns zwecks Erhaltung dieser geschäftlichen Verbindungen möglichst Mühe geben werden, Sie mit dem Besten zu versorgen in

Druckereiarbeit, Stahl- und Kupfer-Gravierungen, Plattendruck, Die Embossing, lithographische Arbeit, lose Blätter Devicen, Office-Möbel, Office-Gebrauchsgegenstände, Dokumenten-Ordner von Holz oder Metall und feuerfeste Schränke.

Wir haben Sie beobachtet. Wir kennen die Bedürfnisse eines modernen Geschäftsbetriebes, wir bieten Ihnen mehr als gewöhnliche Ware. Wir helfen Ihnen, Ihre Buchhaltung zu verbessern, Ihre Kostenberechnung, Ihre Kollektion und machen Ihr Geschäft zu einem modernen, welches allen Ansprüchen eines solchen vollständig gewachsen ist.

Geschäftsleute, die uns kennen, sollten uns in ihrem eigenen Interesse besser kennen lernen und andere, die mit uns noch nicht bekannt sind, werden später unsere Bekanntheit zu würdigen wissen, da wir Druckarbeiten jeder Art promptest, zufriedenstellend und billig zur Ausführung bringen. Unsere Druckerei ist derartig schnellfertig fertig zu stellen. Wir sind die bedeutendsten oder die größten Händler mit gleicher Schnelligkeit fertig zu stellen. Wir sind die bedeutendsten Käufer von Druckpapier, Office-Ausstattung etc. und erhalten diese Artikel daher zu den niedrigsten Preisen, was auch niedrigerer Preise für Sie bedeutet. Wir führen das vollständigste Lager von Office-Möbeln und -Ausstattung im Lande.

Sie können gerade so gut Omaha Print Bedienung haben als die gewöhnliche Sorte.

Wir sind alleinstehend

in Beziehung auf „Qualität“ Waren — „Omaha Print“ hat die alleinige Agentur für folgende Office-Möbel und -Ausstattungen, ebenbürtig den Besten der Welt:

Doten-Dunton Desk Co.

Bank- und Geschäftsmöbel.

Milwaukee Chair Co.

Sessel für Offices, Banken, Rathhäuser und öffentliche Gebäude.

Standard Furniture Co.

Schreibtische und Tische.

Art Metal Construction Co.

Stahlmöbel für Office, Bronze- und Stahl-Innenausstattung.

Leopold Desk Co.

Schreibtische und Tische.

The Safe-Cabinet Co.

Stahl-Sicherheitskästen.

Shaw-Walker Co.

Dokumenten-Ordner aus Holz.

Ob Sie irgendetwas für Ihre Office kaufen, gleichgültig ob es Briefbogen, ein neuer Schreibtisch oder ein Dokumenten-Ordner ist, fragt nach den „Omaha Print“ Preisen. Es wird sich für Sie bezahlen, da—

„Omaha Print“ stets das Beste und Billigste liefert, von der Schreibfeder bis zur vollständig eingerichteten Office, vom bedruckten Briefbogen bis zum fertigen Buch.

OMAHA PRINTING COMPANY

Drucker, Lithographen, Stahl-Drucker, Lose Klätter Devicen, Brief-Papier, Office-Möbel und feuerfeste Stahlkästen.

Tel. Douglas 346
13. und Farnam Str.



Unsere eigene Anlage in unserem eigenen Gebäude. Eine der größten und vollständigsten Druckereien, Office-Ausstattungen und Office-Möbel-Geschäfte des Westens